



Sammlung Theaterzettel

Im Klubsessel

Rößler, Carl

1911-11-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROßHERZOG
LICHES
HOFFUND
NATIONAL
THEATER
MANNHEIM

Dienstag, den 14. November 1911

3. Volksvorstellung

Im Klubsessel

Lustspiel in drei Aufzügen von Karl Roessler und Ludwig Heller

Regie: Emil Reiter

Personen:

Johann Georg, Graf Teta-Lannatsch, Herr auf Gerhausen	Alexander Köfert
Johann Christoph, sein Sohn	Ernst Rotmund
Klaus Rupprecht, sein Neffe, Leutnant	Paul Richter
Klementine von Korsoff, seine Tante	Elise de Lanf
Sarah	Anny Balder
Malvine Eldredge	Julie Sanden
Elisabeth von Drieslanden	Thila Hummel
Stefanie von Gönndör	Lene Blankensfeld
Deren Vater	Wilhelm Kolmar
Columbus Vogelsang	Emil Hecht
Emmy Bertrami-Woedel	Toni Wittels
Dr. Mauracher	Otto Schmöle
Dr. Kuhnwald	Paul Bieda
Lischen Boel, Manicure	Ollly Böheim
Tariol, Koch	Alfred Landorny
Heinrich	Adolf Karlinger
Fritz	Hubert Orth
Jaroslav Schefcil	Robert Günther
Ein Gerichtsbote	Louis Reisenberger
Pastor Glas	Karl Neumann-Hoditz
Kunther	Paul Tietsch
Frieze	Hans Hodeck
von Leny	Karl Schreiner
Ein Liftboy	Elise Gerlach
Ein Auktionator	Rudolf Aicher

Eine Gerichtskommission.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise

Numerierte Plätze:		IV. Rang: Mitte	Mk. 0.50
I. Rang: Mitte, 1. bis 5. Reihe	Mk. 3.—	Seite	„ 0.30
Parterre-Logen	„ 2.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte und Seite	„ 1.70	Stehplätze im Parkett	„ 1.20
III. Rang: Mitte und Seite	„ 1.20	Parterre	„ 0.70
(einschl. Proszeniumsloge)			

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre, und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; u. Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr; an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73; Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater:

Mittwoch, 15. November (D. 15, hohe Preise), neu einstud.: Samson und Dalila

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Donnerstag, 16. November (Sonder-Abonn., kleine Preise).